

---

# Der Beitrag von Interim Management zum Unternehmenserfolg

---

Alexandra Mayr

# Der Beitrag von Interim Management zum Unternehmenserfolg

Eine theoretische und  
praktische Analyse

 Springer Gabler

Alexandra Mayr  
Salzburg, Österreich

ISBN 978-3-658-17791-1                      ISBN 978-3-658-17792-8 (eBook)  
DOI 10.1007/978-3-658-17792-8

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Springer Gabler

© Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH 2017

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier

Springer Gabler ist Teil von Springer Nature

Die eingetragene Gesellschaft ist Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH

Die Anschrift der Gesellschaft ist: Abraham-Lincoln-Str. 46, 65189 Wiesbaden, Germany

# Inhaltsverzeichnis

<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	<b>V</b>
<b>Abbildungsverzeichnis</b> .....	<b>IX</b>
<b>Tabellenverzeichnis</b> .....	<b>XIII</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	<b>XIX</b>
<b>Abstract – Deutsch/Originalsprache</b> .....	<b>XXV</b>
<b>Abstract – in englischer Sprache</b> .....	<b>XXV</b>
<b>1 Einleitung</b> .....	<b>1</b>
1.1 Problemstellung .....	1
1.2 Ausgangslage und Zielsetzung.....	4
1.3 Forschungsfrage .....	6
1.4 Aufbau der Arbeit und Forschungsmethode.....	10
<b>2 Grundlegende Begriffe</b> .....	<b>17</b>
2.1 Management .....	17
2.1.1 Begriff, Wesen und Charakteristik des Managements.....	17
2.1.2 Management im funktionalen Sinn.....	18
2.1.3 Management im institutionellen Sinn .....	19
2.1.4 Management Ebenen.....	21
2.1.5 Managementfunktionen und -aufgaben .....	25
2.2 Interim Management.....	27
2.2.1 Begriff, Wesen und Charakteristik des Interim Managements.	27
2.2.2 Interim Manager .....	34
2.2.3 Abgrenzung zu vergleichbaren Berufen.....	40
2.2.4 Einsatz- und Aufgabengebiete .....	57
2.2.5 Phasen eines Interim Management Einsatzes .....	62
2.2.6 Interim Management Provider.....	63
2.3 Unternehmenserfolg .....	70

2.3.1	Begriff, Wesen und Charakteristik eines Unternehmens .....	70
2.3.2	Unternehmensziele .....	72
2.3.3	Lebenszyklus der Unternehmung .....	77
2.3.4	Der Erfolgsbegriff in der Theorie .....	90
2.3.5	Erfolgsmessung in der Theorie .....	95
2.3.6	Auswahl und Messung der Erfolgsgrößen in der vorliegenden Arbeit .....	102
<b>3</b>	<b>Theoretischer Teil .....</b>	<b>111</b>
3.1	Darstellung des aktuellen Status .....	111
3.2	Situationen für einen erfolgsweisenden Einsatz von Interim Management .....	113
3.3	Voraussetzungen für einen erfolgsweisenden Einsatz von Interim Management .....	120
3.4	Unterscheidungsmerkmale erfolgreicher Interim Manager.....	129
3.5	Vergleich und Kombination wissenschaftlicher Erkenntnisse.....	134
3.5.1	Situationen für einen erfolgsweisenden Einsatz von Interim Management .....	135
3.5.2	Voraussetzungen für einen erfolgsweisenden Einsatz von Interim Management .....	145
3.5.3	Unterscheidungsmerkmale erfolgreicher Interim Manager ....	153
3.5.4	Kritik am gegenwärtigen Stand wissenschaftlicher Erkenntnisse .....	167
3.6	Ableitung von Hypothesen .....	171
3.6.1	Hypothesen zu Situationen für einen erfolgsweisenden Einsatz von Interim Management .....	171
3.6.2	Hypothesen zu Voraussetzungen für einen erfolgsweisenden Einsatz von Interim Management .....	174
3.6.3	Hypothesen zu Unterscheidungsmerkmalen erfolgreicher Interim Manager .....	179
<b>4</b>	<b>Empirischer Teil .....</b>	<b>183</b>
4.1	Forschungsdesign der empirischen Erhebung .....	184

---

4.2	Operationalisierung.....	191
4.2.1	Indikatoren zur Erfolgsmessung .....	191
4.2.2	Befragungsinstrument in Bezug auf die Hypothesen.....	198
4.3	Schriftliche Befragung.....	220
4.3.1	Fragebogen und Pretest .....	220
4.3.2	Untersuchungsobjekt .....	222
4.3.3	Verlauf der schriftlichen Befragung.....	223
4.4	Datenauswertung.....	230
4.4.1	Analysemethode .....	231
4.4.2	Durchführung der Analyse .....	234
4.4.3	Beobachtungsaussagen (empirische Basissätze).....	236
<b>5</b>	<b>Ergebnisse, Hypothesentest und Falsifikation.....</b>	<b>269</b>
5.1	Stand der wissenschaftlichen Literatur und Empirie im Vergleich.....	269
5.1.1	Situationen für einen erfolgsweisenden Einsatz von Interim Management .....	270
5.1.2	Voraussetzungen für einen erfolgsweisenden Einsatz von Interim Management .....	296
5.1.3	Unterscheidungsmerkmale erfolgreicher Interim Manager....	340
5.2	Falsifikation.....	354
5.2.1	Situationen für einen erfolgsweisenden Einsatz von Interim Management .....	355
5.2.2	Voraussetzungen für einen erfolgsweisenden Einsatz von Interim Management .....	360
5.2.3	Unterscheidungsmerkmale erfolgreicher Interim Manager....	371
<b>6</b>	<b>Handlungsempfehlungen für die Wirtschaft.....</b>	<b>377</b>
6.1	Management Ebene und Kompetenzausstattung .....	377
6.2	Startphase.....	378
6.3	Unterstützung durch den Auftraggeber.....	379
6.4	Projektkonditionen und Evaluierung .....	379
6.5	Interim Management Performance .....	380
6.6	Unterscheidungsmerkmale erfolgreicher Interim Manager.....	380

---

6.7 Moderierende Einflüsse .....	381
<b>7 Akademische Diskussion .....</b>	<b>383</b>
<b>8 Literaturverzeichnis.....</b>	<b>387</b>
<b>Anhang – Online-Fragebogen .....</b>	<b>405</b>

## Abbildungsverzeichnis

Abb. 1	Theoretischer Bezugsrahmen der Dissertation .....	7
Abb. 2	Der wissenschaftliche Forschungsprozess.....	11
Abb. 3	Lösungsskizze Untersuchungsablauf der Arbeit.....	12
Abb. 4	Positionsabhängige Anteile von Leitungs- und Ausführungsfunktionen .....	18
Abb. 5	Autorität von Führungskräften .....	21
Abb. 6	Management Ebenen.....	22
Abb. 7	Tätigkeitsschwerpunkte des Managements.....	23
Abb. 8	4-Ebenen-3-Zonen-Modell nach Mueller .....	24
Abb. 9	Interim Management Merkmale .....	30
Abb. 10	Integrated responsibility .....	32
Abb. 11	Echtes Interim Management .....	33
Abb. 12	Competences.....	36
Abb. 13	The role of the interim manager.....	36
Abb. 14	Prototypische Rollen der Interim Manager .....	37
Abb. 15	Management Instrumente zur Lösung von Organisationsfragen.....	41
Abb. 16	Aufgabenschwerpunkte von Beratung und Interim Management....	52
Abb. 17	Management Tools .....	56
Abb. 18	Einsatz- und Aufgabengebiete nach Berufserfahrung .....	59
Abb. 19	Systematisierung Turnaround-Maßnahmen .....	61
Abb. 20	Main phases of an interim management process .....	62
Abb. 21	Interim Management Markt .....	64
Abb. 22	Akteure im Interim Management.....	65
Abb. 23	Die Arbeit des Qualitäts-Providers.....	68
Abb. 24	Phasen des Vermittlungsprozesses .....	69
Abb. 25	Beispiele für monetäre und nichtmonetäre Ziele .....	73
Abb. 26	Entwicklungsmodell von Greiner (in der deutschen Fassung von Ebers).....	78
Abb. 27	Entwicklungsmodell (vereinfacht) nach Bleicher .....	80
Abb. 28	Lebenszyklus eines Unternehmens.....	84
Abb. 29	Zielsystem im Turnaround .....	85



---

Abb. 30	Idealtypischer Finanzbedarf von Unternehmen .....	86
Abb. 31	Idealtypischer Bedarf an Management-Unterstützung von Unternehmen .....	87
Abb. 32	Idealtypische Verläufe der Sterberaten für „liabilities“ .....	89
Abb. 33	Unternehmensziele und Zielkategorien .....	94
Abb. 34	Verlaufskurven signifikanter Kennzahlen.....	98
Abb. 35	Formen der Erfolgsevaluation.....	100
Abb. 36	Lebenszyklusmodell.....	108
Abb. 37	Eigenschaften von Führungskräften .....	155
Abb. 38	Relative importance of skills for different levels of management...	158
Abb. 39	Designtyp Theorie- und Hypothesentest .....	184
Abb. 40	Ertragssituation der Unternehmen mit bzw. ohne Interim Management.....	189
Abb. 41	Schematische Darstellung Kennzahlenveränderung.....	195
Abb. 42	Untersuchungsmodell .....	234
Abb. 43	Untersuchungsergebnis – Land des Einsatzunternehmens .....	237
Abb. 44	Untersuchungsergebnis – Branche .....	238
Abb. 45	Untersuchungsergebnis – Jahresumsatz in Mio. EUR .....	239
Abb. 46	Untersuchungsergebnis – Anzahl der Mitarbeiter.....	241
Abb. 47	Untersuchungsergebnis – Hierarchiestufen.....	242
Abb. 48	Untersuchungsergebnis – Lebenszyklusphasen .....	243
Abb. 49	Untersuchungsergebnis – Konjunkturlage in der Branche des Einsatzunternehmens .....	244
Abb. 50	Untersuchungsergebnis – Marktwachstum der letzten drei Jahre im Hauptmarkt.....	246
Abb. 51	Untersuchungsergebnis – Erfolgsprüfung ja/nein.....	248
Abb. 52	Untersuchungsergebnis – Zufriedenheit der Stakeholder .....	253
Abb. 53	Untersuchungsergebnis – Funktion des Auftraggebers.....	255
Abb. 54	Untersuchungsergebnis – Alter der Interim Manager .....	257
Abb. 55	Untersuchungsergebnis – Berufserfahrung vor der Karriere als Interim Manager .....	258
Abb. 56	Untersuchungsergebnis – Managementenerfahrung der Interim Manager.....	259

---

Abb. 57	Untersuchungsergebnis – Management Ebenen der Interim Mandate .....	261
Abb. 58	Untersuchungsergebnis – Führungsverantwortung .....	263
Abb. 59	Untersuchungsergebnis – Ergebnisverantwortung .....	264
Abb. 60	Untersuchungsergebnis – Vergütung .....	265
Abb. 61	Untersuchungsergebnis – Dauer der Interim Management Einsätze .....	266

## Tabellenverzeichnis

Tab. 1	Macht von Führungskräften und Mitarbeiterreaktion .....	20
Tab. 2	Definitionen für Interim Management.....	30
Tab. 3	Abgrenzung Interim Management zu vergleichbaren Berufen .....	55
Tab. 4	Unternehmensziele und ihre Bedeutung .....	73
Tab. 5	Beispiele für monetäre und nicht-monetäre Ziele .....	74
Tab. 6	Unternehmensziele der Industrie .....	75
Tab. 7	Ökonomische Zielkonzeption der Unternehmung.....	76
Tab. 8	Ausgewählte Herausforderungen .....	81
Tab. 9	Lebenszyklusphasenbezogener Unternehmenserfolg aus Unternehmersicht.....	82
Tab. 10	Empirische Befunde zu den einzelnen „liabilities“ .....	88
Tab. 11	Einsatzmöglichkeiten von Interim Management .....	119
Tab. 12	Zusammenfassung der qualitativen Ergebnisse .....	127
Tab. 13	Rahmenbedingungen und Turnaround-Erfolg .....	141
Tab. 14	Turnaround-Maßnahmen und Turnaround-Erfolg.....	143
Tab. 15	Strategieabhängige Eigenschaften des idealen CEO.....	160
Tab. 16	Unternehmenssituation und dafür besonders geeignete Managertypen .....	163
Tab. 17	Merkmale des CRO .....	165
Tab. 18	Merkmale der Untersuchung.....	185
Tab. 19	Erfolgsgrößen und Indikatoren der Untersuchung.....	193
Tab. 20	Struktur des Fragebogens .....	201
Tab. 21	KMU-Schwellenwerte der EU seit 01.01.2005.....	227
Tab. 22	Unternehmen 2009 in Deutschland in allen Wirtschaftszweigen...	228
Tab. 23	Untersuchungsergebnis – Kennzahlenangaben der Probanden ...	249
Tab. 24	Untersuchungsergebnis – Häufigkeitsverteilung der Hard KPI' s ..	249
Tab. 25	Untersuchungsergebnis – Häufigkeitsverteilung der Soft KPI' s ...	250
Tab. 26	Untersuchungsergebnis – Ziele des Interim Management Einsatzes .....	252
Tab. 27	Untersuchungsergebnis – Umsetzungsgrad der Erkenntnisse.....	254

Tab. 28	Kreuztabelle Management Ebene und Erfolgskennzahlen.....	271
Tab. 29	Chi-Quadrat-Test Management Ebene und Erfolgskennzahlen....	272
Tab. 30	Korrelationstest Management Ebene und Erfolgskennzahlen.....	272
Tab. 31	Kreuztabelle Funktionsbereich und Erfolgskennzahlen.....	274
Tab. 32	Chi-Quadrat-Test Funktionsbereich und Erfolgskennzahlen .....	275
Tab. 33	Kreuztabelle Fach Know-how ergänzen und Erfolgskennzahlen ..	276
Tab. 34	Chi-Quadrat-Test Fach Know-how ergänzen und Erfolgskennzahlen .....	277
Tab. 35	Korrelationstest Fach Know-how ergänzen und Erfolgskennzahlen .....	277
Tab. 36	Kreuztabelle Steigerung der Produktivität und Erfolgskennzahlen	279
Tab. 37	Chi-Quadrat-Test Steigerung der Produktivität und Erfolgskennzahlen .....	279
Tab. 38	Korrelationstest Steigerung der Produktivität und Erfolgskennzahlen .....	280
Tab. 39	Kreuztabelle Management Ebene und Kosten .....	281
Tab. 40	Kreuztabelle Restrukturierung und Kosten .....	283
Tab. 41	Chi-Quadrat-Test Restrukturierung und Kosten .....	283
Tab. 42	Korrelationstest Restrukturierung und Kosten .....	284
Tab. 43	Kreuztabelle Management Ebene und CSR.....	286
Tab. 44	Korrelationstest Management Ebene und CSR.....	287
Tab. 45	Chi-Quadrat-Test Umsatzsteigerung und CSR .....	288
Tab. 46	Korrelationstest Umsatzsteigerung und CSR .....	288
Tab. 47	Chi-Quadrat-Test Produkteinführung und CSR .....	289
Tab. 48	Korrelationstest Produkteinführung und CSR.....	289
Tab. 49	Kreuztabelle Management Ebene und Lieferantenbeziehung.....	290
Tab. 50	Korrelationstest Management Ebene und Lieferantenbeziehung..	291
Tab. 51	Chi-Quadrat-Test Lebenszyklus als moderierende Variable .....	292
Tab. 52	Kreuztabelle Aufgabendefinition - Erfolgskennzahlen .....	298
Tab. 53	Chi-Quadrat-Test Aufgabendefinition und Erfolgskennzahlen.....	298
Tab. 54	Korrelationstest Ankündigung des Mandates und Erfolgskennzahlen .....	299

---

Tab. 55	Chi-Quadrat-Test Ankündigung des Mandates und Erfolgskennzahlen .....	300
Tab. 56	Kreuztabelle Ankündigung des Mandates und Kundennutzen .....	301
Tab. 57	Korrelationstest Ankündigung des Mandates und Kundennutzen .....	301
Tab. 58	Korrelationstest Ankündigung des Interim Mandates und Lieferantenbeziehung .....	302
Tab. 59	Kreuztabelle Internationale Zuständigkeit und Erfolgskennzahlen .....	304
Tab. 60	Chi-Quadrat-Test Internationale Zuständigkeit und Erfolgskennzahlen .....	304
Tab. 61	Korrelationstest Mitarbeiter im Verantwortungsbereich und Erfolgskennzahlen .....	305
Tab. 62	Kreuztabelle Vertretung des Unternehmens und Erfolgskennzahlen .....	306
Tab. 63	Chi-Quadrat-Test Vertretung des Unternehmens und Erfolgskennzahlen: .....	306
Tab. 64	Korrelationstest Vertretungsberechtigung oder ppa. und Erfolgskennzahlen .....	307
Tab. 65	Kreuztabelle Kompetenzen und Erfolgskennzahlen .....	308
Tab. 66	Kreuztabelle Personalkompetenz und Erfolgskennzahlen .....	309
Tab. 67	Chi-Quadrat-Test Personalkompetenz und Erfolgskennzahlen .....	310
Tab. 68	Korrelationstest Personalkompetenz und Erfolgskennzahlen .....	310
Tab. 69	Kreuztabelle Hire & Fire und Erfolgskennzahlen .....	311
Tab. 70	Chi-Quadrat-Test Hire & Fire und Erfolgskennzahlen .....	312
Tab. 71	Kreuztabelle Entscheidungsprozess und Erfolgskennzahlen .....	313
Tab. 72	Chi-Quadrat-Test Entscheidungsprozess und Erfolgskennzahlen .....	314
Tab. 73	Korrelationstest Entscheidungsprozess und Erfolgskennzahlen .....	314
Tab. 74	Kreuztabelle Funktion des Auftraggebers und Erfolgskennzahlen .....	316
Tab. 75	Chi-Quadrat-Test Funktion des Auftraggebers und Erfolgskennzahlen .....	317
Tab. 76	Symmetrische Maße Funktion des Auftraggebers und Erfolgskennzahlen .....	317
Tab. 77	Kreuztabelle Unterstützung durch den Auftraggeber und Erfolgskennzahlen .....	318

Tab. 78	Chi-Quadrat-Test Unterstützung durch den Auftraggeber und Erfolgskennzahlen .....	319
Tab. 79	Korrelationstest Unterstützung durch den Auftraggeber und Erfolgskennzahlen .....	319
Tab. 80	Kreuztabelle Festlegung der Aufgabe/Zielsetzung und Erfolgskennzahlen .....	322
Tab. 81	Chi-Quadrat-Test Form der Festlegung der Aufgabe und Erfolgskennzahlen .....	323
Tab. 82	Symmetrische Maße Form der Festlegung der Aufgabe und Erfolgskennzahlen .....	323
Tab. 83	Kreuztabelle Zwischenberichte und Erfolgskennzahlen .....	325
Tab. 84	Chi-Quadrat-Test Zwischenberichte und Erfolgskennzahlen .....	325
Tab. 85	Korrelationstest Zwischenberichte und Erfolgskennzahlen .....	326
Tab. 86	Kreuztabelle Erfolgseinschätzung und Erfolgskennzahlen.....	328
Tab. 87	Chi-Quadrat-Test Erfolgseinschätzung und Erfolgskennzahlen....	328
Tab. 88	Korrelationstest Erfolgseinschätzung und Erfolgskennzahlen.....	329
Tab. 89	Kreuztabelle Umsatzsteigerung und Erfolgskennzahlen .....	330
Tab. 90	Chi-Quadrat-Test Umsatzsteigerung und Erfolgskennzahlen .....	331
Tab. 91	Korrelationstest Umsatzsteigerung und Erfolgskennzahlen .....	331
Tab. 92	Kreuztabelle Gewinnsteigerung und Erfolgskennzahlen .....	332
Tab. 93	Chi-Quadrat-Test Gewinnsteigerung und Erfolgskennzahlen .....	333
Tab. 94	Korrelationstest Gewinnsteigerung und Erfolgskennzahlen .....	333
Tab. 95	Kreuztabelle Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit und Erfolgskennzahlen .....	334
Tab. 96	Chi-Quadrat-Test Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit und Erfolgskennzahlen .....	334
Tab. 97	Korrelationstest Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit und Erfolgskennzahlen .....	335
Tab. 98	Kreuztabelle Sicherung der Überlebensfähigkeit und Erfolgskennzahlen .....	335
Tab. 99	Chi-Quadrat-Test Sicherung der Überlebensfähigkeit und Erfolgskennzahlen .....	336

---

Tab. 100 Korrelationstest Sicherung der Überlebensfähigkeit und Erfolgskennzahlen .....	336
Tab. 101 Kreuztabelle Steigerung der Produktivität und Erfolgskennzahlen	337
Tab. 102 Chi-Quadrat-Test Steigerung der Produktivität und Erfolgskennzahlen .....	337
Tab. 103 Korrelationstest Steigerung der Produktivität und Erfolgskennzahlen .....	338
Tab. 104 Kreuztabelle Zufriedenheit der Stakeholder und Erfolgskennzahlen .....	339
Tab. 105 Chi-Quadrat-Test Zufriedenheit der Stakeholder und Erfolgskennzahlen .....	339
Tab. 106 Korrelationstest Zufriedenheit der Stakeholder und Erfolgskennzahlen .....	340
Tab. 107 Kreuztabelle selbstsicheres Auftreten und Erfolgskennzahlen .....	343
Tab. 108 Chi-Quadrat-Test selbstsicheres Auftreten und Erfolgskennzahlen .....	343
Tab. 109 Korrelationstest selbstsicheres Auftreten und Erfolgskennzahlen	344
Tab. 110 Kreuztabelle Auftragsbeendigung und Erfolgskennzahlen .....	345
Tab. 111 Chi-Quadrat-Test Auftragsbeendigung und Erfolgskennzahlen.....	346
Tab. 112 Kreuztabelle volles Vertrauen des Auftraggebers und Erfolgskennzahlen .....	346
Tab. 113 Chi-Quadrat-Test volles Vertrauen des Auftraggebers und Erfolgskennzahlen .....	347
Tab. 114 Korrelationstest volles Vertrauen des Auftraggebers und Erfolgskennzahlen .....	347
Tab. 115 Kreuztabelle Konfliktfähigkeit und Erfolgskennzahlen .....	348
Tab. 116 Chi-Quadrat-Test Konfliktfähigkeit und Erfolgskennzahlen.....	349
Tab. 117 Korrelationstest Konfliktfähigkeit und Erfolgskennzahlen .....	349
Tab. 118 Kreuztabelle schnelle Auffassungsgabe und Erfolgskennzahlen...	350
Tab. 119 Chi-Quadrat-Test schnelle Auffassungsgabe und Erfolgskennzahlen .....	350
Tab. 120 Korrelationstest schnelle Auffassungsgabe und Erfolgskennzahlen .....	351

---

Tab. 121 Kreuztabelle analytische Fähigkeit und Erfolgskennzahlen .....	351
Tab. 122 Chi-Quadrat-Test analytische Fähigkeit und Erfolgskennzahlen ...	352
Tab. 123 Korrelationstest analytische Fähigkeit und Erfolgskennzahlen .....	352
Tab. 124 Kreuztabelle Verantwortungsbewusstsein und Erfolgskennzahlen	353
Tab. 125 Chi-Quadrat-Test Verantwortungsbewusstsein und Erfolgskennzahlen .....	353
Tab. 126 Korrelationstest Verantwortungsbewusstsein und Erfolgskennzahlen .....	354
Tab. 127 Zusammenfassung der Ergebnisse der Hypothesenprüfung .....	376



## Abkürzungsverzeichnis

Abb.	Abbildung
abgek.	abgekürzt
ABl.	Amtsblatt
Abw.	Abweichung
AG	Aktiengesellschaft
AIMP	Arbeitskreis Interim Management Provider
akt.	aktualisiert/e
Anm.	Anmerkung
Aufl.	Auflage
Ausg.	Ausgabe
AÜG	Arbeitskräfteüberlassungsgesetz
bearb.	bearbeitet/e
Bd.	Band
betr.	betreffend
BRSI	Bundesvereinigung Restrukturierung, Sanierung und Interim Mgmt.
bspw.	beispielsweise
BWL	Betriebswirtschaftslehre
bzw.	beziehungsweise
ca.	circa
CEO	Chief Executive Officer (engl. für Vorstandsvorsitzender)
CF	Cash-flow (engl. für Geldfluss, auch als Kapitalfluss bezeichnet)
CFO	Chief Financial Officer (engl. für Finanzvorstand/Finanzleiter)
CRO	Chief Restructuring Officer (engl. für Restrukturierungsmanager)
CSR	Corporate Social Responsibility (engl. für Gesellschaftl. Verantw.)
D-A-CH	Deutschland-Österreich-Schweiz
DB	Deckungsbeitrag
DBW	Die Betriebswirtschaft (Zeitschrift)
DDIM	Dachgesellschaft Deutsches Interim Management e.V.
d.h.	das heißt

---

DSIM	Dachverband Schweizer Interim Manager
DÖIM	Dachorganisation Österreichisches Interim Management
durchges.	durchgesehen/e
dt.	deutsch/e/r
EBIT	Earnings before interest and taxes (engl. für Betriebsergebnis)
ebda.	ebenda = am (zuletzt) genannten Ort
ed.	editor bzw. edition (engl. für Herausgeber bzw. Auflage)
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
EK	Eigenkapital
engl.	englisch
erarb.	erarbeitet/e
erg.	ergänzt/e
erw.	erweitert/e
etc.	et cetera (lat. für und so weiter)
EU	Europäische Union
EUR	Euro
ev.	eventuell
e.V.	eingetragener Verein
et al.	et alii (lat. für und andere, z.B. Autoren)
etc.	et cetera (lat. für und so weiter)
f.	folgende (Seiten)
ff.	fortfolgende (Seiten)
fit	engl. für Eignung/Passung
F&E	Forschung und Entwicklung
FK	Fremdkapital
GABEK	Ganzheitliche Bewältigung sprachlich erfasster Komplexität
geg.	gegenüber
ggf.	gegebenenfalls
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GuV	Gewinn- und Verlustrechnung
HR	Human Resources (engl. für Personalwesen)
Hrsg.	Herausgeber/in
i.e.	id est (lat. für das heißt)

---

i.e.S.	im engeren Sinn
idH	in der Höhe
idR	in der Regel
IfM	Institut für Mittelstandsforschung
iSv	im Sinne von
IT	Informationstechnik (engl. information technology)
iwS	im weitesten Sinne
J.	Jahr
Kap.	Kapitel
KMO	Kaiser-Meyer-Olkin (Statistik: Korrelationsmaß)
KMU	Klein- und Mittelunternehmen
korr.	korrigiert
KPI	Key Performance Indicator (engl. für Kennzahl, Fachbegriff der BWL)
KPMG	Firmenname einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit den Initialen der Gründungsmitglieder Klynveld, Peat, Marwick und Goerdeler
lat.	lateinisch
lt.	laut
matching	engl. für Passung von Kompetenzen an Erfordernisse
MaZ	Management auf Zeit
MbO	Management by objectives (engl. für Führen durch Zielvereinbarung)
Mgmt.	Management (Synonym für Führung)
mind.	mindestens
Mio.	Million(en)
n	Stichprobengröße
n.a.	nicht anwendbar
NF	Neue Folge
Nr.	Nummer
OE	Organisationsentwicklung
o.J.	ohne Jahresangabe
o.O.	ohne Ortsangabe

---

o.S.	ohne Seite
o.V.	ohne Verfasser
p.	page (engl. für Seite)
p. a.	per annum (lat. für jährlich)
PCA	Principal Component Analysis (Statistik: Hauptkomponentenanalyse)
pp.	pages (engl. für Seiten)
ppa.	per procura (lat. für Prokura)
Prof.	Professor
resp.	respective (lateinisch für beziehungsweise; besser gesagt; oder auch)
rev.	revidiert
RIM	Raad voor Interim Management (Berufsorganisation für Interim Management in den Niederlanden)
ROE	Return on Equity (engl. für Eigenkapitalrentabilität)
ROI	Return on Investment (engl. für Kapitalrentabilität)
RoS	Return on Sales (engl. für Umsatzrentabilität)
s.	siehe
S.	Seite
sic	lat. sic für: so, auf diese Weise (Verwendung in wissenschaftlichen Texten (Sic!) als Hinweis auf Fehler in der Originalquelle)
SLA	Service Level Agreement (engl. für Dienstleistungsvereinbarung)
SME	small and medium-sized enterprises (engl. für KMU)
sog.	sogenannte/n
SOX	Sarbanes-Oxley Act (Gesetz betreffend die Finanzberichterstattung börsennotierter Unternehmen in den USA)
SPSS	Statistical Product and Service Solutions (Statistik-Software)
t	Tempus (Verwendung in der Statistik für Zeitpunkt)
Tz.	Teilziffer
u.	und
u. a.	unter anderem
UGB	Unternehmensgesetzbuch
UK	United Kingdom (engl. für Vereinigtes Königreich)

---

o.Univ.-Prof.	ordentlicher Universitätsprofessor
unveränd.	unverändert
URL	Uniform Resource Locator (engl. für einheitlicher Quellenanzei- ger)
usw.	und so weiter
u.U.	unter Umständen
überarb.	überarbeitet/e
vgl.	vergleiche
vollst.	vollständig
vs.	versus (lateinisch für gegen[über])
WISU	Das Wirtschaftsstudium (Zeitschrift)
WKO	Wirtschaftskammer Österreich
z.B.	zum Beispiel
ZfB	Zeitschrift für Betriebswirtschaft
zfo	Zeitschrift Führung + Organisation
ZGR	Zeitschrift für Unternehmens- und Gesellschaftsrecht

## **Abstract – Deutsch/Originalsprache**

Aus Sicht der führungsorientierten Betriebswirtschaftslehre stellt Interim Management einen jungen und interessanten Forschungsbereich dar. Die in der vorliegenden Arbeit durchgeführte wissenschaftliche Untersuchung des Zusammenhangs zwischen Interim Management und Unternehmenserfolg soll eine Forschungslücke schließen und einen originären Erkenntnisfortschritt für die betriebswirtschaftliche Forschung leisten. Zielsetzung der Dissertation ist es, den Zusammenhang zwischen Interim Management und Erfolg der Einsatzbetriebe theoretisch zu untersuchen und die dabei gewonnenen Erkenntnisse empirisch zu prüfen. Die statistische Auswertung der empirischen Basisätze soll den Zusammenhang zwischen Interim Management und Unternehmenserfolg konkretisieren. Anschließend werden Antworten auf die untersuchungsleitende Forschungsfrage erarbeitet und wesentliche Erkenntnisse in gebündelter Form als Handlungsempfehlungen für die Praxis dargestellt.

## **Abstract – in englischer Sprache**

From a leadership perspective or industrial management point of view interim management is a young and interesting research discipline. This dissertation represents a scientific study analyzing the correlation between interim management and corporate success and is supposed to close an academic void and to contribute original findings to managerial research. The objective of the dissertation is the theoretical analysis of interim management and its correlation with the success of companies based upon research within the scientific theory and the empirical testing of gained findings to be able to concretize the correlation and to answer the guiding research question. The findings will be summarized as recommendations for the practical use.